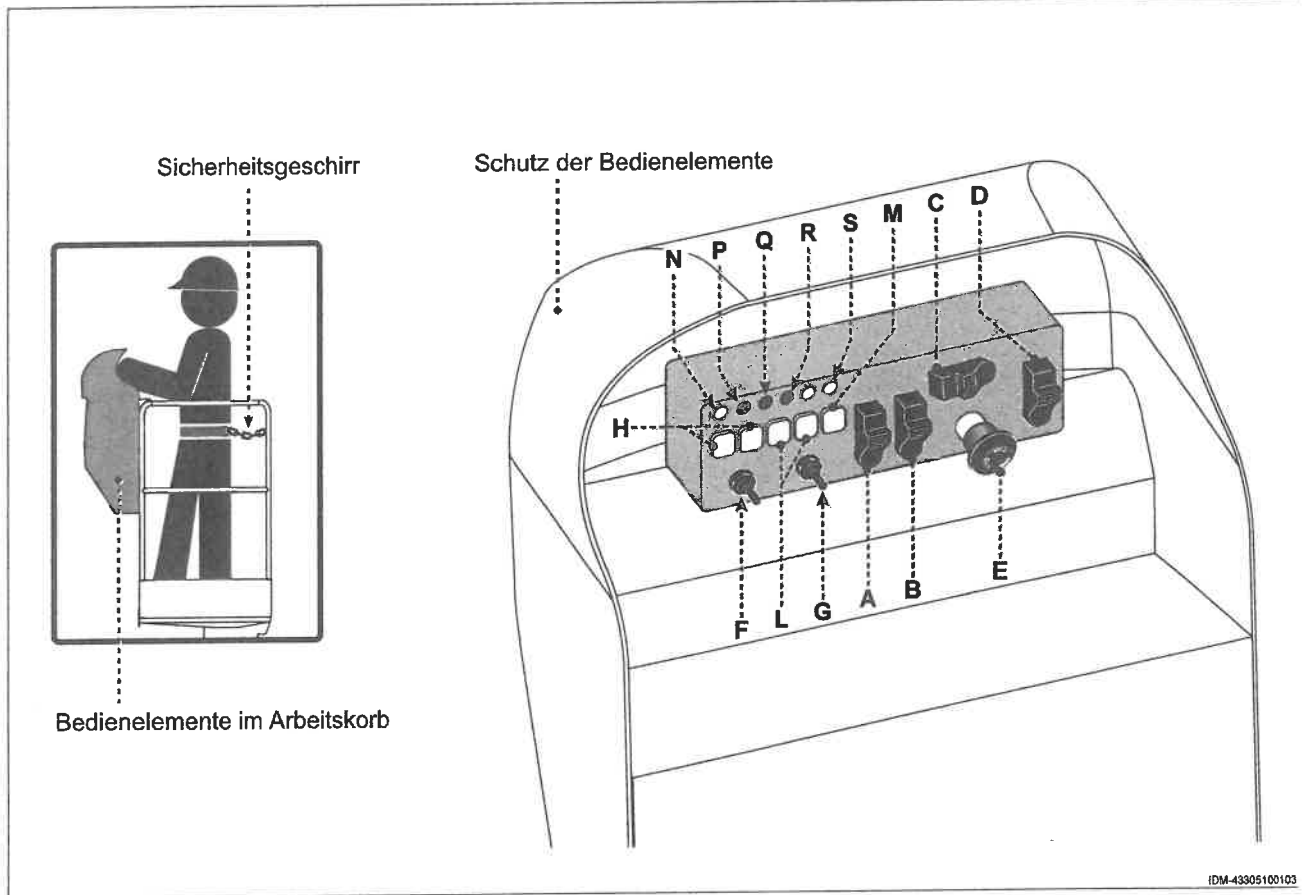


IDM 433-021-fm

IDM-43302109800-1P

## BESCHREIBUNG DES STEUERSTANDS

- Das Heft enthält die Informationen über alle im Arbeitskorb installierten Bedienelemente.
- Die Abbildung zeigt (rein beispielhalber) den Steuerstand im Arbeitskorb, der vom Bediener zur Erreichung der Arbeitspositionen verwendet werden muss. Die Anordnung der Bedienelemente kann aufgrund der Lieferkonfiguration variieren.

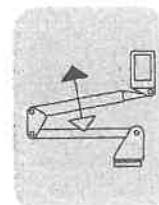


IDM-43305100103

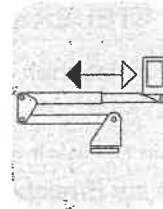
- Der Steuerstand ist entsprechend geschützt, um zufällige Betätigungen zu vermeiden.
- Bei einer jeden Vorrichtung ist ein Symbol angebracht, das die Funktion der Steuerung darlegt. Die Hinweise des Symbols stimmen mit dem durch die Steuerung ausgelösten Vorgang überein.

In der Liste werden die Beschreibung, die Funktion und das einem jeden im Arbeitskorb installierten Bedienelement entsprechende Symbol angeführt.

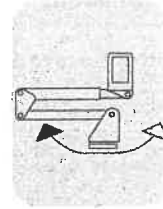
**A) Joystick:** Zur Steuerung des Hubarms.



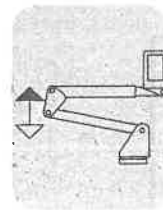
**B) Joystick:** Zur Steuerung der Schubstücke des Hubarms.



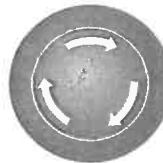
**C) Joystick:** Zur Steuerung der Schwenkung der Arbeitsbühne.



**D) „Joystick“-Hebel:** Dient zum Steuern des Gelenkarms.



**E) Not-Aus-Taster:** Stoppt sofort eine jede Bewegung des Geräts. Nach Wiederherstellung der normalen Betriebsbedingungen muss der Taster entriegelt werden, um das Gerät wieder in Betrieb nehmen zu können (Siehe Heft 2).



**F) Schalter:** Für das Schwenken des Arbeitskorbs.

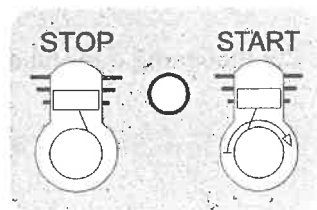


**G) Schalter:** Zur Aktivierung der „Balanced swing“-Funktion.

- Die Funktion verhindert die Schwenkung der Arbeitsbühne, wenn sich der Arbeitskorb unter der voreingestellten Höhe befindet..



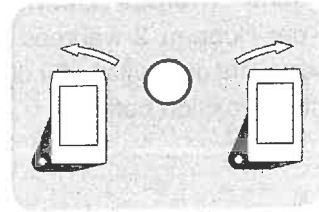
**H) Tasten:** Dienen zum das Ein- und Ausschalten des Fahrzeugmotors.



**L) Tasten:** manuelle Steuerungen zum Korrigieren der Arbeitskorbnivellierung.

Die Bedienelemente sind NUR aktiviert, wenn sich die Arbeitsbühne in der Grundstellung befindet.

Das Nivelliersystem des Arbeitskorbs ist mit Ausgleichs- und Sicherheitsventilen ausgestattet, die kontinuierlich die Ausrichtung des Arbeitskorbs überwachen.



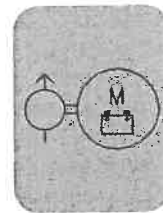
**Vorsicht  
Achtung**

Das Gerät darf mit nicht korrekt nivelliertem Arbeitskorb nicht verwendet werden. Der Arbeitskorb ist dann korrekt nivelliert, wenn der Boden des Arbeitskorbs unabhängig von der Fahrzeugneigung waagrecht ist.

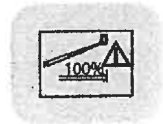
Der Wahlschalter für die Nivellierung des Arbeitskorbs kann für den Notablass gemäß Beschreibung im Heft 2 verwendet werden.

**M) Taste (falls vorhanden):** Zum Einschalten der Elektropumpe für die im Notfall auszuführenden Rettungsvorgänge.

**N) Kontrollleuchte (weißes Licht):** Die eingeschaltete Kontrollleuchte meldet, dass die Schalttafel versorgt wird.



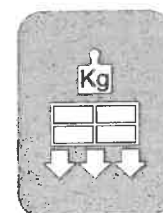
**P) Kontrollleuchte (rotes Licht) (soweit vorhanden):** Meldet, falls eingeschaltet, dass die Bewegungen der Hubarbeitsbühne angehalten wurden, weil der Lastmomentbegrenzer den Grenzwert erreicht hat (siehe Heft 2).



**Q) Kontrollleuchte (rotes Licht) (soweit vorhanden):** Meldet, falls eingeschaltet, dass einige Bewegungen des Geräts gestoppt wurden, weil es fast zu einer Kollision zwischen einem Fahrzeugteil und dem Gerät gekommen ist.



**R) Blinkende Kontrollleuchte (rotes Licht) (falls vorhanden):** Meldet zusammen mit einem akustischen Warnsignal, dass das Gerät wegen Überlastung des Arbeitskorbs gestoppt wurde. Das akustische Warnsignal und die Kontrollleuchte sind nur dann vorhanden, wenn das Gerät mit dem Lastsensor im Arbeitskorb ausgestattet ist.

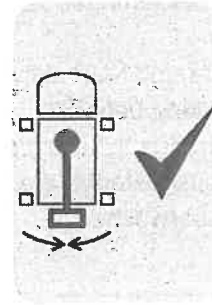


**Wichtig**

Zur Wiederinbetriebnahme des Geräts, das wegen Überlastung des Arbeitskorbs gestoppt wurde, muss das überschüssige Gewicht entfernt werden.

IDM 433-051-3.fm

**S) Kontrollleuchte (weißes Licht):** Die Kontrollleuchte meldet, dass sich der Hubarm 2 während des Rückführens des Arbeitskorbs in Bezug auf die Auflage für die Grundstellung des Hubarms in senkrechter Position befindet.



**Vorsicht  
Achtung**

Der Bediener muss autorisiert und geschult sein und sich entsprechend dokumentieren. Darüber hinaus muss er vor dem ersten Gebrauch des Geräts vom Steuerstand im Arbeitskorb aus einige Vorgänge simulieren, um die Hauptfunktionen zu ermitteln und sich mit den Bedienelementen vertraut zu machen, um plötzliche und gefährliche Bewegungen zu vermeiden.

Legen Sie vor Besteigen des Arbeitskorbs immer das dafür vorgesehene zugelassene Sicherheitsgeschirr an. Nach dem Einstieg in den Arbeitskorb die Zugangsstelle entsprechend schließen und das Geschirr mit kurz eingestellter Halteleine an den vorgesehenen Stellen einhängen, um Absturzgefahr zu vermeiden.